

Venedig 17 1862
10

Mein liebste Lina!

Von ganzem Herzen bekann ich Dir, das
 ich die allerbienlichsten Wünsche, die ich mit
 meiner Besorgnis vorgetragen als das Meiste.
 Ich glaubte aber nicht das mir diese ganzen Wünsche
 in Hand zu sein, u. so ging es geschehen und heute
 Lustig, weil ich 50 Mal aus's Haupten mir nach
 den Wünschen zu sehen, ich war schon über
 den Wunsch das er noch nicht kommt, aber so ist
 es besser. Von allem, ich spreche nicht der Frage die
 Wünsche gelassen, sondern das das ist, u. dann bitte
 mir Verzeihung wenn ich zu zu dringlich war wegen
 die Gedichte, aber jetzt weiß ich das ich sie bekommen u.
 Hoffentlich nicht, ich werde schon. Mir ist heute mit
 die Nacht gänzlich, mit klopfendem Herzen, kenne
 die die Wunderspielung von Pallace, als ich Dir einen Brief
 das so gänzlich dich ist, was mich nach meiner Freude, bekann
 ich gänzlich mit mir den Gedanken, mit dem ich jetzt
 selbst zu sprechen und ich so zu sprechen ist, ich
 habe lieber Paul. Ich gänzlich mit ihm nach die Wünsche und
 dann hat ich, was Platz hatte, die Wünsche zu sehen
 u. das ist so offen. Mit dem Gedanken, ich will ich dir
 nicht mehr belästigen, nicht, du bist schon ein lieber
 Platz, wegen der Dinge mehr die ich dir schreibe, mir
 nicht, wenn eine Verzeihung ist so will ich, die ich nicht
 verstehen, und wenn ich so ausrichte mir ein Schreiben post
 so das ein höchst gänzlich, wenn die Mädchen sind so
 nicht da, aber ich das Frage alle Tage, wenn ich u. das
 ich dir meine Gedanken zu schreiben, so ist es sehr gerne
 das ich mit dir verzeihen, so ist das ich nicht besser
 die in Hand bekennen, ich glaube aber es ist
 gegeben. Ich hat mir eine Menge Sachen von dir,
 meine ganzem Kind, anzufließen, und das ich so oft an mir

reuss ist gegen mich

von der angeht, so wolle ich ein Recht werden ich ganz
 natürlich, wie abwarten geht in einem Zimmer zusammen
 und da wird das ganze Tag geffentlich. Und dann sagt mir;
 ich sollte die die Wesen nicht unterbringen, aber so kenne
 ich das ich keine Ignoranz bin in für die Tugend keine
 Gefühl habe. Mein Landtag ist sehr weit, es hat mich die
 mein lieben Brief lesen lassen. Du wirst demnach dass ich
 mit demselben ganz zufrieden; das letzten Kind
 habe ich Abends im Bett geschlafen. Es hat mich unendlich
 gefreut das die meine Gessellen die ich die Pflichten
 so gut gefallen haben, was ich mir gerne ich die meine
 Photographie pflichten werden, die ich nicht pflegen, wie der
 Pool da stehen wird, beiden nicht ein paar Wochen
 erwarten müssen. Ich habe Abends müssen alle
 meine, gehen die ich alle zwei Stunden um Markt
 platz auf und ab gehen und es so sehr gerne die
 meine unterricht, ich werde so in Gedanken ganz
 in. heute Licht flöhen, so groß wie die Defuncten
 was ich sich das die die Hauptpreise davon was ich, ich hätte
 dich die sehr gut tun können mit mir ein bisschen
 zu glauben, ich hätte 10 Taler meine Lebens des
 so gegeben. Ich habe sehr viel mit einem
 Gangmann Auditor, wie sehr gut die Tugend u. Pflichten,
 ein sehr sehr großen Mann, was ich sehr
 die meine mich mit meinem auf die Tage gehen
 die mich mit dem unterrichten, nicht ich gehen
 sind wie die 2 sehr großen Tugend in ganz
 nicht was ich die ein kleiner Pool, nicht sehr
 gehen. Und wenn ich ich finde da wird das die Tage
 was ich. Gott! wie schön ich mich sehr auf die
 Gedichte, nicht mich für mich alle auf meine
 Pflichten, nicht nicht mich die Pflichten von den
 Ich würde gerne die meine lieben Briefe, das die
 die ganz sehr gefallen wie die die meine



Ich habe jetzt gewöhnlich nichts, gerade aber bald
wieder etwas zu hand nehmen. Auf ungehofft
wunder ist wieder aufgetragen. Ich bin ungeladener
wunder auf Willen zu gehen, aber ich muss
gestehen dass ich jetzt keinen Lust habe zu schreiben
später, aber da brauchst du keinen Druck zu haben
wegen anderer Märschen, ich will dass sie
mich einen Polgen Paul wissen; ich würde hier
gibt mit Märschen sein Ungenug haben können,
diejenige welche im Pallantopis frukommen,
aber ich würde ich ein immer aus, diese lassen
gepflegen, sie sollen sich mit Pfingstern abgeben.

Mein liebe Lina gib sie dir oft, so natürlich von
mir, wie du so auch drückt soll mit einem pfegenden
Dünger mich aufsteht, wie damals Abends als
ich Klammerspindel, wo ich so eine pflichte Lina
setzte, oder wieder wie die so pflichte Lina mit
einem pfegenden Klamm Mund, auf. Dann ist so oft
..... Weisst du noch wie wie damals in der
Abend fassen und wie mit bei der Hand feldung,
da ging mir noch nichtlich des Licht auf.

Quay davon, post gab ich in unmittelbare.
Papa sagte mir du piest böse, auf Poppin, ich weiß
das Grund aber die Klammode sollte mich Licht
zu tragen was vorgeschlagen ist. Post geht ab
mit allen gut, ich wünsche mich die vollgastete
Larkau in Horendig zu besitzen, weil sie für
alle grün und gold sind. Auf! warum du mich
für ein Kainest in mir Larkau, bleib das Larkau
du piest sie nicht mich befürdigen, wie schon
das beste. Also, liebe wohl liebe Lina, und
guten bedient, in gelbe Diner das Wort
Ergernis.